

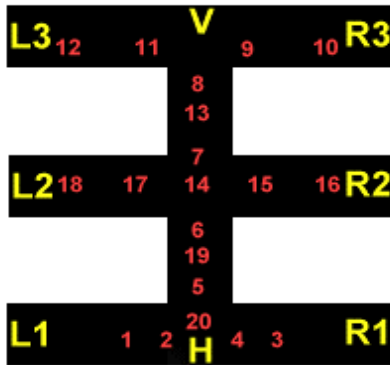
## Taeguk oh-jang

### Prüfungsrelevanz

Taeguk oh-jang wird für den 3. Kup, **Blaugurt** mit **Rotstreifen**, benötigt.

### Bedeutung

Taeguk-oh-jang steht für den Wind. Der Wind kann sowohl sanft als auch stürmisch und zerstörerische wirken. Die Poomse ist symbolgemäß teils ruhig, teils stark und teils stürmisch.



### Die einzelnen Stellungen und Bewegungsabläufe:

- 0 a) Standpunkt auf "H", Blickrichtung in Richtung "V"  
b) pyonhi-sogi  
c) gibon-Junbi
- 1 a) den linken Fuß in Richtung "L1" setzen und den Körper nach links drehen  
b) Links ap-gubi  
c) links arae-makki
- 2 a) den linken Fuß zum rechten heranziehen und den Körper aufrichten, gleichzeitig mit der linken Faust vor dem Körper einen schnellen Kreisbogen beschreiben  
b) pyonhi-sogi  
c) links me-jumok-chigi (1. und 2. in schneller Folge)
- 3 a) den rechten Fuß in Richtung "R1" setzen und den Körper nach rechts drehen  
b) rechts ap-gubi  
c) rechts arae-makki
- 4 a) den rechten Fuß zum linken heranziehen und den Körper aufrichten, gleichzeitig mit der rechten Faust vor dem Körper einen schnellen Kreisbogen beschreiben  
b) pyonhi-sogi  
c) rechts me-jumok-chigi (3. und 4. in schneller Folge)
- 5 a) links in Richtung "V" vorgehen  
b) links ap-gubi  
c) erst links dann rechts momtong-an-makki
- 6 a) rechts ap-chagi treten und in Richtung "V" absetzen  
b) rechts ap-gubi  
c) rechts dung-jumok-ape-chigi, anschließend links momtong-an-makki
- 7 a) links ap-chagi treten und in Richtung "V" absetzen  
b) links ap-gubi  
c) links dung-jumok-ape-chigi, anschließend rechts momtong-an-makki
- 8 a) rechts in Richtung "V" vorgehen  
b) rechts ap-gubi  
c) rechts dung-jumok-ape-chigi

- 9** a) auf dem rechten Fuß linksherum drehen und den linken Fuß in Richtung "R3" setzen  
 b) rechts dwit-gubi  
 c) links hanssonal-pakkat-makki
- 10** a) rechts in Richtung "R3" vorgehen  
 b) rechts ap-gubi  
 c) rechts palkup-chigi (die linke Hand zieht dabei die rechte Faust)
- 11** a) auf dem linken Fuß rechtsherum drehen und den rechten Fuß in Richtung "L3" setzen  
 b) links dwit-gubi  
 c) rechts hanssonal-pakkat-makki
- 12** a) links in Richtung "L3" vorgehen  
 b) links ap-gubi  
 c) links palkup-chigi (die rechte Hand zieht dabei die linke Faust)
- 13** a) auf dem rechten Fuß nach links drehen und den linken Fuß in Richtung "H" setzen  
 b) links ap-gubi  
 c) links arae-makki, rechts momtong-an-makki
- 14** a) rechts ap-chagi treten und in Richtung "H" absetzen  
 b) rechts ap-gubi  
 c) rechts arae-makki, links momtong-an-makki
- 15** a) auf dem rechten Fuß nach links drehen und den linken Fuß in Richtung "R2" setzen  
 b) links ap-gubi  
 c) links olgul-makki
- 16** a) rechts yop-chagi treten und in Richtung "ER2" absetzen  
 b) rechts ap-gubi  
 c) links palkup-pyojok-chigi (gegen rechte Handfläche)
- 17** a) auf dem linken Fuß rechtsherum drehen und den rechten Fuß in Richtung "L2" setzen  
 b) rechts ap-gubi  
 c) rechts olgul-makki
- 18** a) links yop-chagi treten und in Richtung "L2" absetzen  
 b) links ap-gubi  
 c) rechts palkup-pyojok-chigi (gegen die linke Handfläche)
- 19** a) auf dem rechten Fuß nach links drehen und den linken Fuß in Richtung "H" setzen  
 b) links ap-gubi  
 c) links arae-makki, anschließend rechts momtong-an-makki
- 20** a) rechts ap-chagi treten und in einem Gleitsprung in Richtung "H" schnell absetzen  
 b) rechts koa-sogi  
 c) rechts dung-jumok-ape-chigi mit Gihap
- E** Guman: auf dem rechten Fuß linksherum drehen, bis das Gesicht in Richtung "V" gerichtet ist, pyonhi-sogi, Gibon-junbi.